

„Nun ade, du mein lieb Heimatland“

Am Freitagnachmittag wird der Sommer-Poesiepfad eröffnet. Thema diesmal: Deutsche Kunstlieder

Arnsberg. Am morgigen Freitag, 24. Juni, um 17 Uhr wird die neue Sommer-Edition auf dem Poesiepfad im Rumbecker Mühlbachtal mit einer Erstbegehung eröffnet. Thema: „Deutsche Kunstlieder“.

Angeregt durch die Initiative des Internationalen Liedenzentrums Heidelberg und anderer Institutionen, das Kunstlied in deutscher Sprache für das Immaterielle Kulturerbe der Unesco vorzuschlagen, hat sich das Poesiepfad-Team entschieden, in der Sommer-Edition 2022 Kunstlieder unterschiedlichster Art vorzustellen. Das Team schließt sich damit der Einschätzung des Internationalen Liedenzentrums Heidelberg an, dass „das Lied ... Ausdruck einer

gemeinschaftlichen wie auch individuellen kulturellen Identität... und damit von unschätzbarem Wert“ sei.

Die Besucher des Poesiepfades werden so vielen Texten und Liedern von bekannten Dichtern und

Komponisten begegnen, dabei aber auch Überraschendes erfahren können. Wer weiß schon, dass Mozart das Lied „Komm lieber Mai und mache...“ zu einem vorhandenen Text komponiert hat? Oder dass Pastor August Disselhoff das

Lied „Nun ade, du mein lieb Heimatland“ 19-jährig 1848 in Arnsberg ursprünglich mit dem Titel „Westfalen mein, ade!“ gedichtet hat? Und nicht wenige Kunstlieder bekamen aufgrund ihrer Popularität und Verbreitung den Charakter von Volksliedern – wie „Am Brunnen vor dem Tore“.

Kunstpostkarten zu bekannten Liedern waren Anfang des 20. Jahrhunderts verbreitet und verdeutlichen den Wert, den die Kunstlieder in unserer Tradition und im allgemeinen Gedankengut haben.

Am Freitag, 24. Juni, um 17 Uhr werden die ausgewählten Lieder auf dem Poesiepfad im Rumbecker Mühlbachtal gelesen, einige auch gesungen. Für Erläuterungen und Hintergrundwissen sorgen Johannes Kiczka und Wolfram Blanke. Das Poesiepfad-Team, der Arnsberger Heimatbund sowie das Regionalforstamt Arnsberger Wald laden herzlich dazu ein. Diese geführte Erstbegehung der Sommertexte ist wie immer kostenfrei.



**Historische
Bildpostkarten
ergänzen die
Liedtexte.**

SAMM-
LUNG GIESBRECHT